

Eine Gruppenproduktion von: BCS Kindergarten & Vorschule (Berlin), ICEC (Helsinki),
Universidad Camilo Jose Cela (Madrid), Pikler-Haz (Budapest)
(2020)



Bunte Freunde

Mit Kindern über Multilingualität ins Gespräch kommen



Bunte Freunde

Group production by:

Berlin Cosmopolitan School Kindergarten & Preschool (Berlin), ICEC (Helsinki),
Universidad Camilo José Cela (Madrid), Pikler-Ház (Budapest)



This project has been funded with support from the European Commission.

1. Edition, May 2020

© 2020 Berlin Cosmopolitan School Kindergarten ; Preschool (Berlin), ICEC
(Helsinki), Universidad Camilo José Cela (Madrid), Pikler-Ház (Budapest)

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, distributed, or transmitted in any form or by any means, including photocopying, recording, or other electronic or mechanical methods, without the prior written permission of the publisher, except in the case of brief quotations embodied in critical reviews and certain other non-commercial uses permitted by copyright law. For permission requests, write to the publisher at the address below.

This publication reflects the views only of the authors, and the European Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

ICCC Group
Berlin Cosmopolitan School Kindergarten & Preschool, Invalidenstrasse 130, 10115
Berlin, Germany

www.iccc.group

EINFÜHRUNG

Die Mitglieder des Projektteams arbeiten täglich in multikulturellen Umgebungen und haben dieses Material entwickelt, um Pädagog_innen beim Thema Eingewöhnung in einem mehrsprachigen Umfeld zu unterstützen. Dieses Material wurde mit der Idee erstellt, dass Farben und Bilder den Kindern bei ihren voralphabetischen und sozio-emotionalen Fähigkeiten unterstützen. Bei Anwendung dieser Konzepte, kann Kindern (von drei bis sieben Jahren) geholfen werden, sich mit einer neuen Sprache spielend und auf interessante Weise vertraut zu machen. Wenn beispielsweise ein Satz, auf Englisch (oder jede andere Sprache, die das Kind gerade lernt), sowie auf der jeweiligen Sprache aufschreibt, die zu Hause gesprochen wird, können die Familien bereits zu Hause diese Redewendungen einführen, bevor das Kind die neue Gruppe betritt. Somit wird das Kind sich bereits ein wenig vertrauter mit der neuen Kultur und Sprache fühlen, die es im Kindergarten ausgesetzt sein wird..

Der Schwerpunkt dieses Materials liegt auf:

1. Kinder im Kindergarten willkommen heißen
2. Einfache und praktische Erfahrung des metalinguistischen Denkens
3. Bereitstellung von Werkzeugen und Fähigkeiten zur Entwicklung und Diskussion über metalinguistische Entwicklung

Dieses Material kann von Erzieher_innen und Familien verwendet werden (es wird empfohlen, diese dem Kind noch vor Eintritt in eine zweisprachige oder internationale Umgebung zur Verfügung zu stellen) und dient dazu bewährte Praktiken und positive Pädagogik in der Arbeit mit kleinen Kindern zu fördern.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



ROT.

RED.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



BLAU.

BLUE.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



GELB.

YELLOW.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



LILA.

PURPLE.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



ORANGE.

ORANGE.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is



GRÜN.

GREEN.

Hallo Du.

Hello you.

Mein Name ist

My name is

METALINGUISTISCHE FÄHIGKEITEN BEI ZWEISPRACHIGEN KINDERN

Metalinguistisches Bewusstsein ist die Fähigkeit, sich um Eigenschaften und Eigenheiten von Sprache bewusst zu werden und Gedanken zu machen. Obwohl zweisprachige Kinder bei Tests der formalen Sprachfähigkeit tendenziell niedrigere Werte als gleichaltrige Kinder in monolingualer Erziehung erhalten, weisen sie einen Vorteil bei der Verarbeitung von non-verbale Exekutivkontrollaufgaben (EC) auf. Dieser Vorteil kann auf die EG-Praxis zurückzuführen sein, die Zweisprachige routinemäßig von der ständigen Notwendigkeit erhalten, die Aufmerksamkeit auf zwei gemeinsam aktivierte Sprachen zu lenken. Metalinguistische Aufgaben erfordern im Gegensatz zu sprachlichen Aufgaben, dass Kinder sowohl auf ihre Sprachkenntnisse (d. h. Darstellungen) als auch auf die Rekrutierung von EG-Fähigkeiten zugreifen können; das heißt, metalinguistische Aufgaben erfordern, dass Kinder Aufmerksamkeitsprozesse verwenden, um auf sprachlichen Formen zu arbeiten. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass die überlegene EG-Fähigkeit der Zweisprachigen es ihnen ermöglicht, schwächere Sprachkenntnisse in metalinguistischen Aufgaben zu kompensieren, bei denen eine stärkere Rekrutierung von Kontrollprozessen erforderlich ist.

Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass zweisprachige Kinder ein größeres metalinguistisches Bewusstsein haben als einsprachige Kinder (Bialystok, 1986; Bialystok & Barac, 2012).

Die meisten Studien über die metalinguistische Entwicklung bei zweisprachigen Kindern haben sich in der Regel auf einen Entwicklungsbereich konzentriert (z. B. Wortstrukturen oder grammatikalische Strukturen) und die frühe Entwicklung des metalinguistischen Bewusstseins nicht untersucht.

Bialystok (1986) charakterisierte das metalinguistische Bewusstsein als zwei Sprachverarbeitungs Kompetenzen: a) "Die Analyse von Sprachkenntnissen in strukturierte Kategorien" und b) die Kontrolle von Aufmerksamkeitsverfahren zur Auswahl und Verarbeitung spezifischer sprachliche Ne- und Sprachinformationen."

QUELLEN:

Bialystok, E., & Barac, R. (2012). Emerging bilingualism: Dissociating advantages for metalinguistic awareness and executive control. *Cognition*, 122(1), 67-73.

Bialystok, E. (1986). Factors in the growth of linguistic awareness. *Child Development*, 57(2), 498-510.

C. Friesen, D., & Bialystok, E. (2014, April 27). Metalinguistic Ability in Bilingual Children: The Role of Executive Control. Retrieved from <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4000604/>

Kinder brauchen eine gesunde Umgebung, in der sie wachsen, sich entwickeln, spielen und lernen können. Ihre Umgebungen bieten komplexe Anforderungen und verändern sich stetig. Aufgabe der Pädagog_innen ist es, ein Vorbild zu sein und den Kindern in allen Lebensbereichen hilfreiche und gesunde Möglichkeiten und Verhaltensweisen zu bieten. Auf diese Weise tragen Erzieher_innen und Familien dazu bei, selbstbewusste und unabhängige Kinder, mit einem starken Gefühl von Selbstwirksamkeit und Offenheit, zu erziehen.

